

**UNIVERSITY COLLEGE LONDON**

University of London

**EXAMINATION FOR INTERNAL STUDENTS**

For The Following Qualification:–

*B.A.*

**German B212: Love–Violence–Laughter: Medieval and Early Modern Literature and Culture**

**COURSE CODE : GERMB212**

**UNIT VALUE : 0.50**

**DATE : 18–MAY–05**

**TIME : 14.30**

**TIME ALLOWED : 2 Hours**

GERM B212

LOVE — VIOLENCE — LAUGHTER:  
MEDIEVAL AND EARLY MODERN GERMAN LITERATURE AND  
CULTURE UP TO 1740

Time allowed: **TWO** hours.

Answer **TWO** questions.

All questions carry equal marks.

Do not use the same material as the basis for more than one answer.

Do not answer on the same text on which you wrote your assessed essay for this course.

1. EITHER (a) Write an analysis of the following passage from Hartmann's *Iwein* (ll. 3201-3238), saying what you think its importance is for an understanding of the work as a whole:

3201           Daz smæhen daz vrou Lûnete  
den herren Îweinen tete,  
daz gæhe wider kêren,  
der slac sîner êren,  
3205           daz sî sô von im schiet  
daz sî in entrôste noch enriet,  
daz smæhliche ungemach,  
dazs im an die triuwe sprach,  
diu versûmde riuwe  
3210           und sîn grôziu triuwe  
sînes stæten muotes,  
diu verlust des guotes,  
der jâmer nâch dem wîbe,  
die benâmen sînem lîbe  
3215           vil gar vreude und den sin.  
nâch einem dinge jâmert in,  
daz er wære etewâ  
daz man noch wîp enweste wâ  
und niemer gehôrte mære  
3220           war er komen wære.  
Er verlôs sîn selbes hulde:  
wan ern mohte die schulde  
ûf niemen anders gesagen:  
in hete sîn selbes swert erslagen.  
3225           ern ahte weder man noch wîp,  
niuwan ûf sîn selbes lîp.  
er stal sich swigende dan  
(daz ensach dâ nieman)  
unz daz er kam vûr diu gezelt  
3230           ûz ir gesihte an daz velt.  
dô wart sîn riuwe alsô grôz  
daz im in daz hirne schôz  
ein zorn unde ein tobesuht,  
er brach sîne site und sîne zuht  
3235           und zarte abe sîn gewant,  
daz er wart blôz sam ein hant.  
sus lief er über gevilde  
nacket nâch der wilde.

-TURN OVER-

OR (b) Why does Iwein refer to himself as 'the knight with the lion' during his second cycle of adventures?

OR (c) 'Laudine does not marry Iwein because she loves him; nor is she reconciled with him because she loves him.' Discuss.

2. EITHER (a) Write an interpretation of the following song by Heinrich von Morungen, comparing it with other songs by Morungen which you have read, and discussing the claim that 'Morungen's songs present love as sexual passion, but also as an ennobling spiritual experience':

1. In sô hôher swebender wunne  
sô gestuont mîn herze ane vröiden nie.  
ich var, als ich vliegen kunne,  
mit gedanken iemer umbe sie,  
Sît daz mich ir trôst enpfie,  
der mir durch die sêle mîn  
mitten in daz herze gie.
2. Swaz ich wunneclîches schouwe,  
daz spile gegen der wunne, die ich hân.  
luft und erde, walt und ouwe,  
suln die zît der vröiden mîn enpfân.  
Mir ist komen ein hügender wân  
und ein wunneclîcher trôst,  
des mîn muot sol hôhe stân.
3. Wol dem wunneclîchen mære  
daz sô suoze durch mîn ôre erklanc,  
und der sanfte tuonder swære,  
diu mit vröiden in mîn herze sanc,  
Dâ von mir ein wunne entspranc,  
diu vor liebe alsam ein tou  
mir ûz von den ougen dranc.
4. Sælic sî diu süeze stunde,  
sælic sî diu zît, der werde tac,  
dô daz wort gie von ir munde,  
daz dem herzen mîn sô nâhen lac,  
Daz mîn lîp von vröiden erschrac,  
und enweiz von liebe joch,  
waz ich von ir sprechen mac.

OR (b) 'Far from being repetitive variations on a single theme, Morungen's songs dramatize the experience of love from a variety of different perspectives.' Discuss.

3. EITHER (a) Write a commentary on the following passage from the *Nibelungenlied*:

Ze samne si dô kômen vor dem münster wît.  
ez tet diu hûsvrouwe durch einen grôzen nît,  
si hiez vil übelîche Kriemhilde stille stân:  
'jâ sol vor küniges wîbe nimmer eigen diu gegân.'

5 Dô sprach diu schoene Kriemhilt (zornec was ir muot):  
'kundestu noch geswîgen, daz waere dir guot.  
du hâst geschendet selbe den dînen schoenen lîp:  
wie möhte mannes kebse werden immer küniges wîp?'

'Wen hâstu hie verkebset?' sprach dô des küniges wîp.  
10 'daz tuon ich dich', sprach Kriemhilt. 'den dînen schoenen lîp  
den minnet' êrste Sîfrit, der mîn vil lieber man.  
jane was ez niht mîn bruoder, der dir den magetuom an gewan.

War kômen dîne sinne? ez was ein arger list.  
zwiu lieze du in minnen, sît er dîn eigen ist?  
15 ich hoere dich', sprach Kriemhilt, 'ân' alle schulde klagen.'  
'entriuwen', sprach dô Prûnhilt, 'daz wil ich Gunthere sagen.'

'Waz mac mir daz gewerren? dîn übermuot dich hât betrogen.  
du hâst mich ze dienste mit rede dich an gezogen.  
daz wizze in rehten triuwen, ez ist mir immer leit.  
20 getriuwer heinlîche sol ich dir wesen umbereit.'

Prûnhilt dô weinte. Kriemhilt niht langer lie:  
vor des küniges wîbe inz münster si dô gie  
mit ir ingesinde. dâ huop sich grôzer haz:  
des wurden liehtiu ougen vil starke trûeb' unde naz.

OR (b) 'The narrative coherence of the *Nibelungenlied* lies more in action than in character.' Discuss this view of the *Nibelungenlied*.

OR (c) To what extent are the heroes of the *Nibelungenlied* driven by an appetite for destruction?

4. EITHER (a) Write a commentary on the following passage from *Die halbe Birne* (version A):

Dô volget er vil drâte  
sîme wîsen râte.  
daz hâr wart im abe gesniten  
nach toerlîchen siten,  
5 und gekleidet als ein tôr.  
er wart geswerzet als ein môr.  
daz kleit im an dem knie erwant.  
einen kolben nam er in die hant,  
dâ mite huop er sich von dan.  
10 beide wîp unde man  
ersâhen in für einen gief.  
dô er in der bürge lief,  
dô wart ein grôz gehiuze:  
'daz vil heilige criuze  
15 beschirme uns noch hiute!'  
riefen al die liute,  
'wer brâhte den tôren in daz hûs?'  
si mahten alle ûz im irn grûs  
und triben mit im iren schimpf.  
20 dâ wider kund er den gelimpf,  
der tôren was gemaeze.  
allez sîn gelaeze  
was unmâzen töbelîch.  
vaste sluoc er umbe sich,  
25 mit sîner herten kiulen  
mahte er starke biulen  
den knehten, die dâ liefen  
und ime tôre riefen.  
doch muostens siz verguot haben  
30 von dem toerehten knaben,  
wan der mit tôren schimpfen wil,  
der muoz verdulden narrenspil.

OR (b) 'Animals and animal imagery are highly significant in medieval German short stories.' Discuss with reference to TWO or THREE texts.

OR (c) 'Medieval comic tales are not as socially conservative as they appear to be.' Discuss with reference to the comic tales of EITHER Heinrich Kaufringer OR Hans Rosenplüt OR Hans Folz.